

# Protokoll der 103. Generalversammlung des Bezirksschwingclub Sissach vom 28.10.2022 in Läufelfingen

<b>Sitzungsbeginn</b>	20:03 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	21:36 Uhr
<b>Ort</b>	Brot & So, Hauptstrasse 22/24, 4448 Läufelfingen		
<b>Sitzungsleitung</b>	Fritz Andreas		
<b>Protokollführung</b>	Nussbaumer Gabriel		
<b>Gäste:</b>	Weber Walter und Hans Mangold		
<b>Entschuldigungen</b>	Vorstand	Weibel Markus	
<b>Entschuldigungen</b>	Ehrenmitglieder	Christ Guido, Kaderli Bruno, Strübin Peter	
<b>Entschuldigungen</b>	Aktive	Keine	
<b>Entschuldigungen</b>	Passivmitglieder	Baumgartner Denise, Weibel Urs, Fischer Monika, Reto Christ, Peter Röthlin, Philip Mägerli, Heike Winterstein, Cornelia Kohler, Daniel Gurtner, Michael Ritter, Rolf Trüssel, Thomas Beugger, Thomas Weber, Marcel Christ, Nicole Roth, Dieter Spiess, Beat Ritzmann, Ferdinand Bolinger, Fam Ress	

## Traktandum/Thema

### 1. Begrüssung

Fritz Andreas begrüsst alle 34 Anwesenden zur 103. Generalversammlung des BSK Sissach.

Ein spezieller Gruss geht an die anwesenden Ehrenmitglieder, Fischer Roland, Fischer Martin, Wüthrich Daniel, Fritz Hansruedi, Zimmerli Franz, Kurt Vöggtlin, Graber Matthias, Rickenbacher Martin, Bussinger Peter, Wüthrich Ueli, Meier Gerald und an den Vertreter des BLKSV Weber Walter und Hans Mangold

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### 2. Protokoll der 102. Generalversammlung vom 29.10.2021

Das Protokoll wurde auf der Homepage des SK Sissach abgelegt und ist dort für alle Mitglieder einsehbar. Auf Verlangen konnte das Protokoll auch in Papierform bezogen werden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Fritz Andreas dankt Markus Weibel für das Protokoll

### 3. Bestellung des Wahlbüros

Als Wahlpräsident wird Gerald Meier und als Stimmenzähler wird Joel Rickenbacher einstimmig gewählt.

### 4. Mutationen

Folgende Mitglieder sind im letzten Jahr verstorben:

Freivogel Hans, Gelterkinden  
Senn Helmuth, Buus

Die Mitglieder erheben sich zu Ehren der Verstorbenen.



Folgende Personen haben beim Vorstand ein Gesuch über den Beitritt in den Bezirksschwingclub Sissach gestellt:

Aktive (2)	Fabian Gysin und Tim Gubler	
Passive (10)	Ress	Andreas
	Scherrer	Pascal
	Erne	Raphael
	Itin	Werner
	Möri	Ernst
	Röthlin	Peter
	Joos	Peter
	Meng	Rolf
	Bussinger	Beat
	Williner	Andreas

Alle Gesuche wurden einstimmig bewilligt und die Personen in den Verein aufgenommen.

## 5. Jahresbericht des Präsidenten

Geschätzte Versammlung,

Ein intensives, aber vor allem ein Jahr voller Highlights liegt hinter uns.  
Es wurde viel gearbeitet, organisiert, trainiert, geschwungen aber auch genossen.

### Der Vorstand

Der Vorstand präsentierte sich dieses Jahr wie folgt:

Fritz Andreas	Präsident
Markus Weibel	Vizepräsident, Protokollführer und Versicherungskassier
Stefan von Rotz	Tech. Leiter Jungschwinger
Fritz Christian	Tech. Leiter Aktive
Winterstein Andreas	Kassier
Nussbaumer Gabriel	Aktuar

### Funktionäre

Mit Matthias Graber und Stefan von Rotz haben wir zwei Mitglieder im Kantonalvorstand.  
Matthias als Tech. Leiter Aktive und Stefan als Tech. Leiter Jungschwinger.

Damit auf den Schwingplätzen jeweils alles mit rechten Dingen zu und hergeht und kein Schwinger dem anderen gegenüber benachteiligt ist sind Markus Weibel und Roland Fischer als Kampfrichter im Kanton im Einsatz.

Der Trägerverein des ESAF 2022 wurde durch Fritz Christian, Stefan von Rotz und Gerald Meier vertreten.



### **Mitgliederbestand**

unser Mitgliedbestand beträgt am 28.10.2022:

- Total	214
- Passivmitglieder	177
- Aktivschwinger	8
- Vorstand	6
- Freimitglieder	3
- Ehrenmitglieder	20

### **Tätigkeiten 2022**

#### **Jagt Läufe fingen**

Im letzten November haben sich ein paar wilde Schwinger getroffen und sind gemeinsam als Treiber auf die Jagt in Läufe fingen. Joel Rickenbacher war als Gastjäger eingeladen. Er blieb an diesem Tag aber trotz engagierten Treibern erfolglos. Dies trübte dann aber die Stimmung am Abend nicht und man sass noch lange gemeinsam im Nebel.

#### **Skiweekend**

Am Wochenende vom 28. und 29. Januar haben wir uns für das 1. Saisonhighlight in die Heimat von Wendy Holdener gewagt. Am Samstag konnten wir bei schönstem Wetter einen herrlichen Tag in Hochoybrig verbringen. Übernachtet wurde auf der Mittelstation. Nach einem gemütlichen Sonntag war dann das Skiweekend auch schon wieder Geschichte. Viel Dank Geri für die Organisation

#### **Support your Sport**

Auch dieses Jahr haben wir wieder bei der Migros Aktion Support your Sport mitgemacht. Das Ziel war es wieder so viele Bons wie möglich zu sammeln. Pro 20.- Einkauf gab es einen Bon. Auf unserer Wunschliste war ein Trainingsweekend für die Jungschwinger zusammen mit einem König. Insgesamt kamen wir auf rund 7000 Bons was dann in Franken 1442.30 ergaben.

Vielen herzlichen Dank für alle die für uns gesammelt haben!

Das Weekend wird nicht nur mit diesem Geld finanziert, sondern auch von der Guido Graf Stiftung wo unsere Jungschwinger mit Anzahl Teilnehmer an Schwingfesten im Baselland, Anzahl Zweige und neu Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr gepunktet haben.

Das Trainings Weekend war auf Ende September geplant gewesen, musste aber aufgrund von Absagen der Könige verschoben werden und wird nun im Frühling nachgeholt.

#### **Schwingen**

Schwingerisch war diese Saison auch sehr viel los. Die werden euch die technischen Leiter aber noch genauer erzählen. Nichtsdestotrotz möchte ich auf ein paar Highlights zurückkommen.

Ende Mai wurden wir vom SC Wil an das St.Galler Kantonale der Jungschwinger und Aktiven eingeladen. Die Jungschwinger mussten am Samstagmorgen früh aus dem Bett, um rechtzeitig dort zu sein. Die Aktiven, sowie ein kleiner Fanclub sind mit einem Bus nachgereist und feuerten die Jungen an.

Nach einer eher ungemütlichen Nacht in einer Turnhalle hiess es dann am Sonntag für die Aktiven Vollgas zugeben. Ein gelungenes Fest bei unseren Freunden aus der Ostschweiz.

Wie auch schon im letzten Jahr durften wir in Wisen unseren Aussenschwingplatz einrichten. Vielen Dank an dieser Stelle der Familie Nussbaumer für die Möglichkeit.

Der Schwingklub Reichenbach lud uns Mitte Juli an das Ramslauenen Schwinget ein. Immer



wieder ein schöner Anlass mit herrlicher Aussicht und wo es sich auch unser Technischer Leiter Chrigi sich nicht nehmen liess, die alten Schwinghosen aus dem Schrank zunehmen.

Ende August war es dann so weit und das Esaf in Pratteln ging los. ein Rückblick auf das Fest werdet ihr später bekommen.

Am 10. September war dann auch noch das eigentliche Highlight von diesem Jahr. Das 4. Gelterkinder Herbstschwinget. Aber zu diesem kommen wir auch später an diesem Abend.

Wil zum zweiten. Am letzten Samstag wurden wir mit einer Delegation am die 101 Jahr Feier vom dortigen Schwingclub eingeladen. Ein amüsanter und gut organisiertes Fest. So wie wir das von unseren Freunden kennen.

An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation und auf viele weitere Jahre guter Freundschaft.

### **Ausblick 2023**

Nun bleibt mir noch der Blick in die Zukunft. Mit dem Unspunnen Schwinget findet das nächste Jahr schon wieder ein Fest mit Eidgenössischen Charakter statt. Zudem werden wir wie angekündigt, auch nächstes Jahr das Gelterkinder Herbstschwinget durchführen. Ich freue mich auf das nächste Jahr und hoffe, viele von euch auf den Schwingplätzen anzutreffen.

23. Oktober 2021  
Euer Präsident  
Andreas Fritz

Die Versammlung bedankt sich bei Fritz Andreas mit einem kräftigen Applaus für den Jahresbericht.

## **6. Jahresberichte TL Aktive / TL Jungschwinger**

### **6.1 Jahresbericht TL Jungschwinger (Text: Stefan von Rotz)**

Schon wieder ist ein Schwinger Jahr vorbei. Es war ein sehr strenges Jahr für mich und für die Jungschwinger. Der Saisonstart leitete Andi Grossmann. Jedoch klappte die Zusammenarbeit mit den Eltern nicht optimal. Dann kam schon das erste Schwingfest der Saison. Am 27.03. starteten am AG-Kant. In Brunegg 5 Sissacher Jungschwinger. Für Jannik Freivogel war es das erste Schwingfest. Er konnte gleich 3 Gegner besiegen. Jari von Rotz konnte in der gleichen Kategorie 4 Gegner besiegen und einen stellen. Somit erkämpfte er seinen zweiten Zweig. Devin Freivogel, Robin Ress und Marius Meier konnten im Mittelfeld mitschwingen.

Nach dem Schwingfest kamen die ersten Eltern sowie Andi zu mir und sagten das die Chemie nicht stimmte. Wir haben uns dann entschieden die Zusammenarbeit mit Andi Grossmann als Jungschwingerleiter zu beenden. Es war für die Eltern und für ihn eine Erleichterung. Jedoch musste wieder ein neuer TL gefunden werden. Die Suche gestaltet sich als schwierig. Deshalb leite ich das Training wieder in der Doppelfunktion weiter.

Am 02.04. absolvierten 10 Jungschwinger die J&S Stufenprüfungen in Arlesheim. Alle konnten mit sehr guten Ergebnissen die Abzeichen in Empfang nehmen. Somit hat sich der Aufwand in den Kant. Trainings gelohnt. Nach den Prüfungen wurde noch ein Jungschwingerwerbefilm für s ESaf mit Sissacher Beteiligung in den Hauptrollen gedreht.

Die Schwingfestsaison in BL eröffnet wie fast immer der Schwingklub Waldenburg mit ihrem 1. Mai Schwinget. Der SK Sissach startete unter der Leitung von Geri und Fabian mit 8 Jungschwingern. Da in



Oberdorf immer 3 Jahrgänge in einer Kategorie sind, war die Ausgangslage ein wenig anders als bei Kantonal Schwingfesten. Es schwangen alle gut mit. Und zeigen gute bis sehr gute Leistungen.

Am. 21.05. puschte Matthias und Fabian die 7 Jungschwinger in Nunningen zu guten Leistungen. Ari konnte bereits an seinem zweiten Schwingfest um den Zweig schwingen. Jedoch war sein Gegner noch zu strak. Er belegte wie Jannik den 12 Schlussrang. Jari konnte seinen Kampf um den Zweig gewinnen. Devin kämpfte gut und verpasste den Zweig nur knapp. Noé, Kilian und Robin hatten an diesem Tag Höhen und auch kleine Tiefs.

Am 28.05. kam ich ein weiteres Mal in einen Konflikt, da ich die Doppelrolle als TL Kanton und TL Sissach habe. Die 7 Sissacher fuhren am Morgenfrüh mit Geri nach Wil und ich musste nach Basel auf den Barfi in die Einteilung. Jari hatte zwar etwas Mühe mit dem frühen Start in den Tag. Dies hinderte ihn aber nicht seinen 3. Zweig der Saison zu gewinnen. Fabian konnte 3 seiner 4 ersten Kämpfe gewinnen. Dann hatte er 2 Chancen um den Zweig zu schwingen. Da er Gang 5 und 6 stellte mussten alle auf die Rangliste warten. Und dann war der erste Zweig nach vielen Jahren hartem Training endlich Tatsache. Auch Ari, Devin, Kilian, Noé und Marius zeigten dem NOS Verband, dass wir im BL gute Jungschwinger haben.

Am. 06.06. fand dieses Jahr wieder ein Hülftenschanzschwingfest statt. Ich fuhr mit viel Freude nach Frenkendorf. Endlich wieder einmal ein Schwingfest wo ich nichts zu tun habe. Einfach nur den normalen Betreuer Job mit 7 Jungschwingern. Da ich der Meinung bin, dass die Jungschwinger Vorbilder benötigen, entschied ich mich spontan mitzumachen. Für die Jungschwinger war es ein Erlebnis mich schwingen zusehen und für mich ein harter Kampf. Ich hatte das Gefühl, sie litten zum Teil mehr mit mir mit als bei den eigenen Gängen. Somit zeigten alle gute Leitungen. gem. Rangliste platzierten sich 3 auf einem Zweigrang.

Günsberg hiess das Ziel von der Sonntagsfahrt am 18.06. Matthias war mit einer kleinen Mannschaft von 4 Schwingern am Start. Der kleine Schwingplatz machte ein Zusammenrücken der Zuschauer unumgänglich. Es konnten nicht alle Klubs ihr Zelt stellen. So kam es, dass der Schwingklub Olten–Gösgen unter unser Zelt kam. Die Jungs fanden es cool, dass der beste Schwinger Sinisha Lüscher bei uns sass. Jari konnte seine guten Leitungen ein weiteres Mal abrufen und durfte bei der Rangverkündigung den Doppelzweig in Empfang nehmen. Die Gebrüder Freivogel schwangen gut. Kilian konnte leider seine guten Leitungen vom Hülftenschanz nicht mehr ganz abrufen. Einmal mehr machte er sich viel zu viele Gedanken. Am Schluss reichte es doch noch für drei Siege.

Eine Woche später starteten die Jungschwinger in Diegten. Geri hatte alle Hände voll zu tun. Der SK Sissach war mit 14 Jungschwingern vor Ort. Mit Marvin Schaub und Graber Felix hatten zwei weitere Jungschwinger ihr erstes Schwingfest. Beide konnten einen Gegner besiegen. Jari wollte sein Kantonal-Fest gewinnen. Mit 4 Siegen war er nach 4 Gängen in Führung und schon zweigsicher. Den Kampf um den Schlussgangeinzug verlor er dann. Ari konnte ebenfalls um den Zweig mitschwingen. Er verfehlte den Sieg nur knapp. Mit Tobias Fischer schwingt ein Bekannter wieder mit. Nach 1.5 Jahren Pause packte es Tobias wieder und er ist wieder voll dabei. Er konnte nach nur 3 Trainings 2 Gegner bezwingen. Die andern Sissacher verkauften sich so gut wie möglich.

In den Sommerferien hatte nur eine kleine Gruppe Lust und Zeit zum Schwingen. In Möhlin schwangen Jari, Elias und Kilian. Jari schwang am Anfang gut, war sich dann zu sicher und verlor die Schwächeren. Mit viel Glück reichte es doch noch zum Zweig. Elias konnte ebenfalls seinen Zweig feiern. Für Kilian endetet das Schwingfest ebenfalls mit einem Sieg.

Am letzte August Wochenende schaute die ganze Schweiz nach Pratteln. Zwei Tage wurde in der riesigen Arena um den Königstitel geschwungen und unsere Jungschwinger waren ein Teil vom Fest. Alle Jungschwinger vom Kanton BL durften Klubweise in die Arena einlaufen. Dies war für die Jungschwinger ein tolles Erlebnis.

An unserem Herbstschwinget war Geri wieder mit der ganzen Mannschaft beschäftigt. Alle Jungschwinger waren am Start. Mit Jeremias Sacker hatte ein weiterer Jungschwinger sein erstes Schwingfest. Er konnte 2 Gegner besiegen. Jari schaffte es in den Schlussgang. Jedoch war sein Gegner ihm körperlich so überlegen, dass er keine Chance hatte. Darum konnte er sich gar nicht über den Schlussgang freuen. Ari und Jannik siegten 3 Mal. Noé konnte ebenfalls gut mitschwingen und legte 3



Gegner auf den Rücken. Fabian und Kilian kämpften sehr gut. Sie hatten beide starke Gegner. Auch in der ältesten Kategorie zeigten unsere Jungschwinger guten Kampfgeist. Es war toll wie die Jungschwinger nicht nur beim Schwingen sondern auch beim Aufräumen geholfen haben.

In den Herbstferien fand das NWS Trainingsweekend für alle ENST Kandidaten statt. Es freute mich sehr, dass alle 4 Sissacher teilnahmen und somit den Grundstein für die Teilnahme am ENST 2024 in Sion legten.

Eine Woche nach den Herbstferien wurde der Saisonabschluss im Kanton mit einer Carfahrt ins Berneroberrand gefeiert. Es freute mich und macht mich auch ein wenig stolz, dass von den 38 Teilnehmer 13 Jungschwinger vom SKS dabei waren. Nach einem Training beim König Glarner einem feinen Mittagessen und einer Runde Schwarzlichtminigolf fuhren wir wieder glücklich und müde ins Baselbiet zurück.

Ich bin mit den Leistungen an den Schwingfesten zufrieden. Wir konnten so viele Zweige wie schon lange nicht mehr gewinnen. Und auch einige Male um den Zweig schwingen. Wir vom SK Sissach müssen uns nicht mehr vor den anderen verstecken. Jetzt müssen nur noch die Jungs mehr an sich glauben. Es freute mich sehr, dass auch die Kant Trainings vom SKS so gut besucht wurden. In den Trainings am Donnerstag ist bei jedem noch Potenzial vorhanden. Es fehlt manchmal ein wenig die Disziplin. Und im Moment mit den vielen neuen ist es noch schwieriger. Wenn wir aber so weiter trainieren, und noch etwas an Härte und Fleiss zulegen, werden wir auch im nächsten Jahr wieder Zweige feiern können.

Nun zum Schluss bedanke ich mich bei allen, die mich in diesem Jahr unterstützt oder vertreten haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei den grossen Jungschwingern Marius, Tobias, Fabian und Kilian. Sie sind schon richtig gute Hilfsleiter. Ich wünsche allen weiterhin viele schöne Momente mit dem Schwingklub und viel Erfolg.

Der Technische Leiter Jungschwinger  
Stefan von Rotz

Die Versammlung bedankt sich bei von Rotz Stefan mit einem kräftigen Applaus für den umfangreichen und detaillierten Jahresbericht.

## **6.2 Jahresbericht Aktive (Fritz Christian)**

1,2,3 und schon trage ich euch meinen dritten Jahresbericht vor. Von einem Jahr in welches wir mit grosser Vorfreude und noch grösseren Erwartungen gestartet sind. Die Freude kam, die Erwartungen konnten leider nicht alles erfüllt werden. Aber alles der Reihe nach.

Direkt nach der letzten GV starteten wir mit der Saisonvorbereitung und einem Winterausmarsch aufs Homburgchöpfli, ob Buckten. Eine schöne, aber auch schweisstreibende Wanderung durch den Schnee. Da dort oben schöne Eichen stehen und man dort auch trotz des Schnees Eichenblätter finden kann, war dieser Ort nicht ganz zufällig gewählt. Wir stimmten uns auf die neue Saison ein, natürlich mit dem Ziel, dass wir genau dieses Eichenlaub an den Schwingfesten im 2022 ergattern

Mit den Saisonzielen im Kopf starten wir mit dem Training, um vielseitiger zu werden war im Winter neben der Ausdauer, vor allem das Erlernen von neuen und Auffrischen von bekannten Schwüngen das Hauptprogramm. Das Training wurde fleissig besucht und man spürte die Vorfreude auf die kommende Saison. Es wurde nicht nur in unserem Keller trainiert, ein Teil unserer Schwinger hielten sich zusätzlich mit CrossFit fit und besuchten Trainings anderer Schwingklubs. Auch unser Präsident liess es sich nicht nehmen und besuchte nach langer Zeit wieder einmal ein Kantonstraining, was dort für verwunderte Blicke sorgte. Mit der fleissigen Trainingsbeteiligung und den merklichen technischen Fortschritten, waren die Erwartungen und die Vorfreude auf die kommende Saison riesig.



Nun zum Schwingen, ich möchte aber hier bewusst auf genaue Resultate verzichten, ihr findet nämlich alle Resultate der letzten Saison auf unserer Website - unter dem Reiter Resultate. Trotzdem möchte ich über das einte oder andere Highlight berichten. Begonnen hat die Saison für die meisten in Oberdorf, am Frühjahrsschwingen. Es war nicht nur das erste Schwingfest der Saison, sondern gleich das erste Schwingfest für unseren neusten Aktivschwinger Chrigel. Er schlägt sich an seinem ersten Schwingfest super und gewinnt seinen 3. Gang mit einer platten 10.

Da wir ein eidgenössisches Jahr hatten, folgten die nächsten Schwingfest Schlag auf Schlag. In Oberwil startete unsere ü30 Fraktion am Baselbieter Kantonalen.

Zwei Wochen später reiste Gabriel als einziger Sissacher nach Nunnigen an das Solothurner Kantonale.

Auch wenns ihm dort nicht ganz so lief, liess er sich nicht entmutigen und reiste schon 4 Tage später mit Andi und Michi ans Basler Kantonale, wo sie auf ein prominentes Teilnehmerfeld trafen. Gabriel hatte in Basel einen starken Tag, dies, obwohl man ihm hier nichts schenkte. Am Abend hatte er vier Kranzer resp. Verbandskranzer auf dem Notenblatt. Auch im letzten, entscheidenden Gang schonte man ihn nicht, als man ihm mit dem Verbandskranzer Stüdeli Thomas einen sehr starken Gegner einteilte.

Auch andere Einteilungen beim letzten Gang sorgten sicher für Gesprächsstoff. Aber wir Schwinger haben ja gelernt, dass man nicht über die Einteilung motzt, sondern den Gegner einfach auf den Rücken legt.

Fast ohne Pause gings weiter. Wieder nur weitere vier Tage später hiess es dann entweder früh aufstehen oder eine Nacht in einer ungemütlichen Turnhalle schlafen. Von unseren Freunden vom Schwingklub Will wurden wir an das St. Galler Kantonale eingeladen. Zusammen mit einem kleinen Fanklub erlebten wir ein super organisiertes Fest. Schade war, dass mit Gabriel und Andi nur gerade zwei unserer Aktivschwinger den Weg nach Wil fanden.

Noch schlimmer sah es eine Woche später in Frenkendorf aus. Es konnte sich von unseren Schwingern leider kein einziger dazu überreden lassen, am Hülfenschanzschwingen teilzunehmen. Das hat unseren technischen Leiter der Jungschwinger, Steff, der mit seinen Jungschwinger zahlreich anwesend war nicht in Ruhe gelassen. Kurzerhand rief er seine Frau, Heidi an damit sie ihm noch die Schwingerkleider bringen solle. Er zeigte bei seinem Comeback eine gute Leistung und gewann 2 Gänge. Herzlichen Dank für deinen Einsatz Steff.

Neue Massstäbe bezüglich Grösse setzten die Aargauer an ihrem Kantonalen in Beinwil im Freiamt. Eine Arena für über 6000 Personen und ein riesiges Festgelände luden zum wunderbaren Fest ein. Für unseren Klub startete nun auch Cedi, der seine Berufslehre zum Zimmermann erfolgreich abgeschlossen hatte und so seinen Fokus nun wieder aufs Schwingen legen konnte. Die Zeichen für einen Kranzgewinn waren am Abend gut. Gabriel zeigte einen starken Wettkampf und hatte im entscheidenden 6. Gang einen durchaus machbaren Gegner. Leider sollte es aber auch heute nicht ganz reichen und der Gang wurde leider verloren.

Durch weitere gute Freunde im Schwingsport wurden wir Mitte Juli ans Ramslauenen Bergschwingen eingeladen. Auch hier war die Begeisterung anfänglich spärlich. Durch ein wenig Motivation durch den technischen Leiter fanden dann aber doch vier Sissacher den Weg ins Berner Oberland. Bei schönstem Wetter und einer eindrücklichen Kulisse erlebten die vier ein wunderbares Fest, welches wir in Zukunft sicher wieder zahlreichen und mit Fans besuchen wollen. Apropos Fans, Beugger Tomi, der an diesem Wochenende in der Nähe in den Ferien war, unterstützte uns den ganzen Tag als Zuschauer. Vielen Dank dafür.

Im August fand dann noch das Nordwestschweizer Schwingfest in Brugg stand. Wieder war das Trio Cedi, Andi und Gäbu am Start und versuchten ihr Bestes. Ein ebenfalls schönes Schwingfest



und leider auch beim letzten Kranzfest der Saison ohne Kranzgewinn für den SK Sissach.

So waren wir am ESAF in Pratteln leider nur als Zuschauer vor Ort. Doch halt, nicht alle. Joel Rickenbacher, welcher in diesem Jahr sein erstes Aktivschwingsfest am Ramslauenen bestritt qualifizierte sich zwar nicht im Schwingen, aber im Steinstossen für das ESAF. Er konnte dabei natürlich auf die lautstarke Unterstützung seiner Schwingerfreunde zählen. Herzliche Gratulation an Joel an dieser Stelle.

Wir erlebten in Pratteln wunderschöne Tage und freuten uns, wie alle Baselbieter natürlich auch, über die beiden baselbieter Kranzgewinner Voggensberger Lars und Odermatt Adrian. Auch unsere Freunde vom Schwingclub Will waren erfolgreich. Mit Ott Damian und Räbsamen Marcel gingen zwei weitere Kränze nach Will.

Den Abschluss unserer Schwingsaison bildete das schon traditionelle Herbstschwingen in Gelterkinden, welches wir nach vier Jahren endlich wieder durchführen konnten. Durch verschiedene Verletzungen oder Einsätzen fürs OK starteten auch hier nur unser altbewährtes Trio Cedi, Andi und Gäbu. Es war ein herrliches Schwingfest bei dem die Resultate nicht ganz so wichtig waren. Wir genossen das Fest auf jeden Fall nach lange bis in die Nacht hinein.

So war das Jahr 2022 auch schon wieder vorbei und mein erstes Ziel euch heute einen Kranzgewinn zu präsentieren konnte leider nicht erreicht werden. Es war zweimal knapp und ich bin überzeugt, dass wir auf einem guten Weg sind.

Das zweite Ziel, im Schwingkeller mehr Aktivschwinger zu haben wurde aber glücklicherweise erreicht. Mit Tim und Fabian trainieren zwei ganz neue Schwinger bei uns und mit Marius besucht auch ein Noch-Jungschwinger das Training für eine halbe Stunde. Dies war eine Entscheidung, um den Abstand zwischen Aktiv und Jungschwinger zu verringern.

Zum Schluss meines Berichts bedanke ich meinen Aktivschwängern für das fleissige Besuchen des Trainings, es macht wirklich Spass. Zudem Danke ich auch Andi und Gabriel, die das Training für mich teilweise übernehmen, wenn ich wieder einmal geschäftlich unterwegs oder sonst verhindert bin.

Die Versammlung bedankt sich bei Fritz Christian mit einem kräftigen Applaus für den charmant vorgetragenen Jahresbericht.

## **7. Neue Trainingshalle gesucht**

Gabriel Nussbaumer Präsentiert das erarbeitete Konzept für neues Trainingscenter. Im Trainingscenter Komitee werden noch weitere Mitglieder gesucht, momentan stellt sich das Komitee aus folgenden Personen zusammen: Fritz Andreas, Fritz Christian, Graber Matthias, Meier Gerald, Von Rotz Stefan, Winterstein Andreas, Nussbaumer Gabriel. Die Versammlung wird aufgefordert sich zu melden bei Interesse oder Mithilfe.

## **8. ESAF 2022**

Angefangen mit Gründung von Trägerverein  
Hauptsponsor Schnupperschwingen vor Migros  
Baustellenführung Dank an Schaffner Ruedi mit anschliessendem Essen  
Helfereinsatz eine Woche vor Esaf  
Getränke verkaufen

Applaus für alle Helfer

Einlauf JS in Schwinger Arena





## 9. Gelterkinder Herbstschwinget

Matthias Graber: Es war eine grosse Ehre und eine Herzensangelegenheit, es hat viel Spass gemacht, grosses Dank am OK und an Gabenspender. Beeindruckt von der Rückblick-Besprechung, die war für maximal 30 min geplant, fragt sich warum es 1h gedauert hat, das kann nur positiv sein, freut sich auf nächstes Jahr am 09.09.2023. In Zukunft es wird weniger OK-Sitzungen geben.

Fritz Andreas: Wäre froh für Inputs, Gabenspender, sponsoren

Applaus von der Versammlung an das OK

Dank von Prästanten

Kassier Andreas Winterstein: Herbstschwingen Gewinn 8700 CHF, Rückstellungen für Schäden und Helferessen bereits abgezogen.

## 10. Kasse- und Revisorenbericht

Winterstein Andreas erläutert die Kasse und die Abrechnung für das Vereinsjahr 2022:

Jahresabrechnung

Total Ertrag 51'000 CHF

Total Aufwand 45'000 CHF

Jahresgewinn 5'000 CHF

Vermögen per 30.09.2022:

59'000 CHF

Der Revisor, ist leider nicht anwesend, daher Fischer Roland als Stellvertreter, liest den Revisorenbericht vor. Die Revisoren empfehlen der Versammlung dem Kassier Decharge zu erteilen.

Die Rechnung wurde einstimmig angenommen.

## 11. Festsetzung des Jahresbeitrages

Die Versammlung entscheidet einstimmig, dass der Jahresbeitrag bei CHF 20.- bleibt.

## 12. Wahlen

Die Wahlen werden durch den Wahlpräsidenten Gerald Meier durchgeführt.

### 12.1 Vorstand

Für den Vorstand stellen sich folgende Vorstandsmitglieder erneut zur Wahl:

- Fritz Andreas, Weibel Markus, Fritz Christian, Nussbaumer Gabriel, Winterstein Andreas, von Rotz Stefan

Mit Handerheben einstimmig gewählt

Weibel Markus wird auf die GV 2023 aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand zurücktreten, entsprechend wird ein neues Vorstandsmitglied per GV 2023 gesucht. Interessenten sollen sich bei Fritz Andreas oder einem anderen Vorstandsmitglied melden.



### **12.2 Wahl des Präsidenten**

Fritz Andreas wird durch die Versammlung als Präsident einstimmig wiedergewählt.

Mit Applaus gewählt

### **12.3 Kampfrichter**

Die beiden Kampfrichter, Fischer Roland und Weibel Markus, werden einstimmig gewählt.

### **12.4 Wahl Rechnungsrevisoren**

Als Revisoren stellen sich wieder zur Wahl

- Imhof Martin
- Strübin Peter
- Mägerli Phillipp

Mit Handerheben gewählt

Die drei Revisoren werden durch die Versammlung in ihrem Amt bestätigt.

### **12.5 Delegierte NWS-DV**

Der Vorstand entscheidet selber über die Delegierten. Es wird noch die aktuelle Situation abgewartet und ob die NWS-DV überhaupt stattfinden kann.

### **12.6 Delegierte Trägerverein ESAF 2022 Pratteln**

Als Delegierte werden Meier Gerald im Vorstand, von Rotz Stefan und Fritz Christian als Mitglieder bestätigt.

## **13. Tätigkeitsprogramm 2023**

Die kantonale GV des BLKSV findet am Freitag, 25.11.2022, in Pratteln, Restaurant Annaxo, statt.

Am 09.09.2023 findet der nächste Gelterkinder Herbstschwinget statt.

Betreffend die Schwingfeste der Aktiven und Jungschwinger wird auf die Presse oder die entsprechenden elektronischen Datenbanken (ESV, Schlussgang, etc.) verwiesen.

14-15.01.2023 Skiweekend in Hasliberg Meiringen Anmeldung bei Meier Gerald

Schwingfeste auf unserer Webseite

## **14. Ehrungen**

Kein neues Ehrenmitglied

Danksagungen:

Fritz Andreas: Meier Gerald als Hilfs TL JS -> bekommt ein Geschenk Körbli

Fritz Andreas: Grieder Nonda als Hilfe für JS und Lektionen in den Schulen

Fritz Andreas: Funktionären Steffan Von Rotz und Matthias Graber Kt. Vorstand -> Geschenke

Fritz Andreas: Funktionäre Fischer Roland und Weibel Markus Kampfrichter



Fritz Andreas: Danken an Vorstand

Fritz Andreas: Dank an Stefan

Fritz Chrigel: Dank an den Präsidenten

Fritz Chrigel: Dank an den Marius Meier Instagramm JS-Blog

Fritz Chrigel: Gerald Meier schade, dass er nicht er bei den Aktiven trainiert

Steffan von Rotz: Dank an alle JS und Betreuer an den Schwingfesten

Steffan von Rotz: dank an Schaffner Ruedi

Steffan von Rotz: Dank an Gisin Chrigel

Steffan Dank an Präsidenten

## **15. Verschiedenes**

### **15.2 Club-Sponsor**

Unser Club-Sponsor, Garage Graf Gelterkinden hat seinen Sponsoring-Vertrag 2 verlängert. Vielen Dank für die Unterstützung!

### **15.4 Fanshop**

Es können diverse Artikel aus dem Fanshop angeschaut und bestellt werden. Die Artikel und eine Bestell-Liste liegen auf.

### **15.5 Anmerkungen aus der Versammlung**

Präsident: Liest Grusswort vom Thomas Beugger Sportamt vor.

Peter Bussinger dankt dem Vorstand im Namen der Versammlung, Gesuch Strub Peter Veteran beitrifft

Matthias Graber Grusswort vom Kanton, im Namen von Waltner Patrik: fordert Schwinger auf mehr Regionale Feste machen, Gratuliert zum Erfolgt, und wünscht unfallfreie Saison 2023

Daniel Wütrich Hinweis: Wurde bei der Suche nach Schwingkeller, Gemeinde Gelterkinden gefragt?

Andreas Fritz: Ja dies wurde als erstes gemacht

Die Versammlung wird erfolgreich nach 93 Minuten geschlossen.

Für das Protokoll

*G. Nussbaumer*

Gabriel Nussbaumer

